

Informationen für Studierende der Studienrichtung Meteorologie

Wintersemester 2020/2021

281001 OV Orientierungsveranstaltung Meteorologie

Beachten sie:

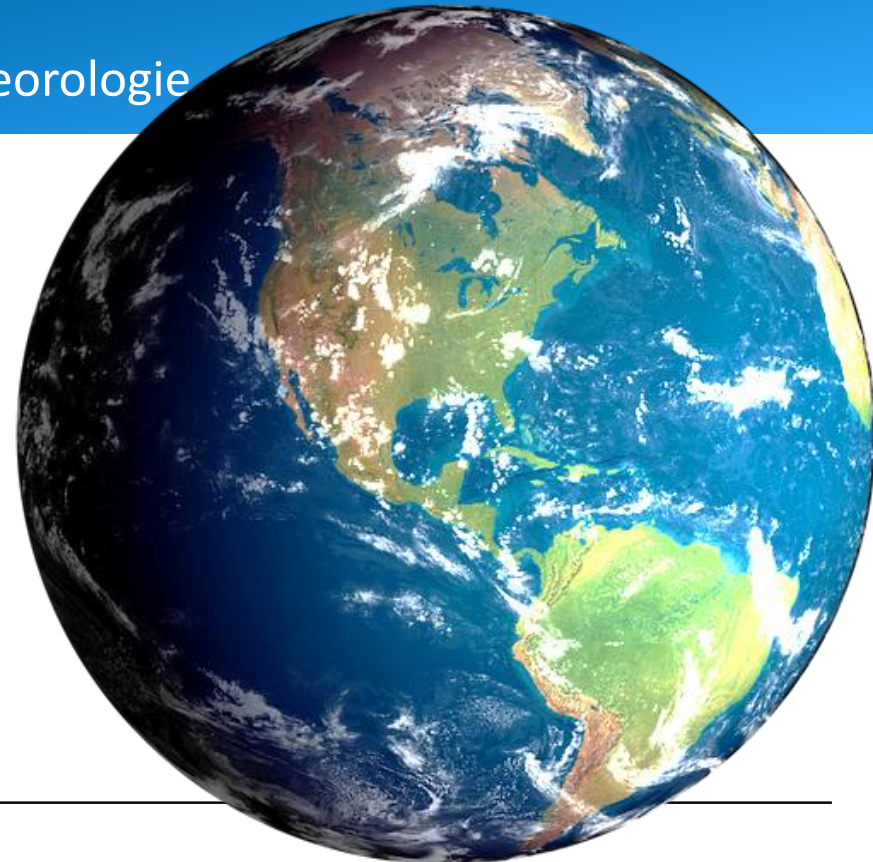
- es besteht **Maskenpflicht**
 - besetzen sie nur die **markierten Sitzplätze**
(beginnend von innen nach außen)
 - führen sie ein **Sitzplatztagebuch** (notieren auf
welchem Sitzplatz sie waren)
-

Informationen für Studierende der Studienrichtung Meteorologie

Wintersemester 2020/2021

281001 OV Orientierungsveranstaltung Meteorologie

Vizestudienprogrammleiter der SPL 28:
Ass.-Prof. Mag. Dr. Manfred Dorninger
Fachbereich: Meteorologie und Geophysik



COVID-19 Regeln (aus der email an die Studierenden vom 25.9.2020):

In 4 Schritten zu meiner Lehrveranstaltung

- ✓ In u:find checken, wie meine LV abgehalten wird (digital, hybrid oder vor Ort)
- ✓ Auf u:space überprüfen, ob ich für die LV/Prüfung angemeldet bin
- ✓ Meinen Webmail-Account und in u:find abrufen, ob es kurzfristige Änderungen gab
- ✓ Moodle für Lernunterlagen nutzen

[Verhaltensregeln auf der Universität](#)

Regelmäßig "up to date" sein:

- Für jede Lehrveranstaltung/Prüfung besteht Anmeldepflicht auf u:space. Dadurch können wir Sie im Fall des Falles jederzeit direkt kontaktieren.
- Erkundigen Sie sich bitte in u:find über die geplanten Lehr- und Lerneinheiten und wie diese durchgeführt werden (digital/hybrid/vor Ort). Lesen Sie dazu bitte die Informationen in u:find und auf moodle.
- Checken Sie bitte regelmäßig Ihre Mails und Neuigkeiten auf moodle!
- Verhaltensregeln an der Universität können sich ändern. Bitte beachten Sie die jeweiligen [Regelungen](#).

Vor einem Besuch an der Uni:

- Wenn Sie COVID-19-typische-Symptome (z.B. Husten, Fieber, Halsschmerzen etc.) haben, bleiben Sie zu Hause und rufen Sie 1450 an. Wenn Sie 48 Stunden vor den Symptomen an der Universität waren, melden Sie sich bitte auch bei der Universität. (Die konkrete Information zur Vorgehensweise finden Sie unter studieren.univie.ac.at/info.)
- Überprüfen Sie tagesaktuell, ob es Änderungen gibt - insbesondere bei Lehrveranstaltungen vor Ort. Lesen Sie dazu bitte die Informationen in u:find und auf moodle: Bei großen Lehrveranstaltungen werden Sie ggf. von den Lehrenden gebeten, Ihre Teilnahme anzukündigen. Sollte absehbar sein, dass der Bedarf an Sitzplätzen überschritten wird, so werden die entsprechenden Vorlesungen hybrid oder digital durchgeführt. Ihre Lehrenden werden für Veranstaltungen mit beschränkter Platzanzahl Gruppeneinteilungen vornehmen.
- Laden Sie die Akkus Ihrer Laptops/Tablets auf und nehmen Sie auch Kopfhörer mit, damit Sie flexibel sind.
- Nehmen Sie immer einen MNS und Desinfektionsmittel für Hände und Arbeitsflächen mit an die Universität.
- Wichtiger Hinweis für Studierende, die aus zwingenden Gründen nicht vor Ort teilnehmen können ([Zugehörigkeit zu einer Risikogruppe, Reiseverbot, Quarantäne etc.](#)): Kontaktieren Sie Ihre LV-Leitung, um eine individuelle Vorgehensweise für den Abschluss der Lehrveranstaltung zu finden.

- Wahren Sie immer den Mindestabstand von 1 Meter zu anderen Personen.
- Tragen Sie den MNS in den Gebäuden und **auch während Lehrveranstaltungen**. Sie schützen damit sich und andere. Für kurze Redebeiträge und Referate können Sie den MNS abnehmen. Bei Präsentationen ist ein Abstand von mindestens 2 Metern einzuhalten.
- Während einer Prüfung gibt es keine MNS-Pflicht. Halten Sie in dem Fall auch den Mindestabstand zu anderen Personen ein. Wenn dieser nicht eingehalten werden kann (z.B. beim Austeilen oder Einsammeln von Prüfungsunterlagen), tragen Sie bitte den MNS.
- Aufgrund der Abstandsregeln sind Sitzplätze markiert. Nur die markierten Sitzplätze dürfen besetzt werden. Wenn Sie in Lehrveranstaltungen ohne Anwesenheitspflicht keinen Sitzplatz finden, dann nutzen Sie bitte auch unter Wahrung des Mindestabstandes die Lernzonen, um am hybriden Lehrangebot teilnehmen zu können. Ab 5.10. steht Ihnen z.B. auch die Votivkirche als Lernort mit WLAN zur Verfügung. Hier finden Sie eine Übersicht zu den Student Spaces: <https://studieren.univie.ac.at/studieren-und-leben-wen-frage-ich-bei/student-space/>.
- Wenn Sie einen Sitz- oder Laborplatz einnehmen, reinigen Sie zur Sicherheit die Arbeitsfläche, die Sie nutzen wollen.
- Dokumentieren Sie Ihre Aufenthalte in Lehrveranstaltungen in einem Sitzplatztagebuch (zum Download verfügbar: <https://studieren.univie.ac.at/lernen-pruefen/vor-ort-studieren/>), damit Sie im Fall einer Infektion nachvollziehen können, ob Sie als Kontaktperson gelten. Die Stopp-Corona-App des Roten Kreuzes kann ergänzend ein hilfreiches Tool sein.



Universität Wien

Rektor: o. Univ.Prof. Dipl.Ing. Dr. techn. Heinz W. Engl

VizeRektorin: ao. Univ.Prof. Mag. Dr. Christa Schnabl

Studienpräses: Univ.-Prof. Mag. Dr. Peter Lieberzeit

www.univie.ac.at

Studienportal

<https://slw.univie.ac.at/studieren/>

Fakultät für Geowissenschaften, Geographie u. Astronomie

Dekanin: Univ. Prof. Dr. Petra Heinz (www.fgga.univie.ac.at)

Studienprogrammleiter(SPL): ao Univ. Prof. Dr. Michael Wagreich

vizeSPL Fachbereich Meteorologie u. Geophysik:

Ass. Prof. Mag. Dr. Manfred Dorninger

StudienServiceCenter (SSC)

SPL 28:

www.ssc-geo-astronomie.univie.ac.at

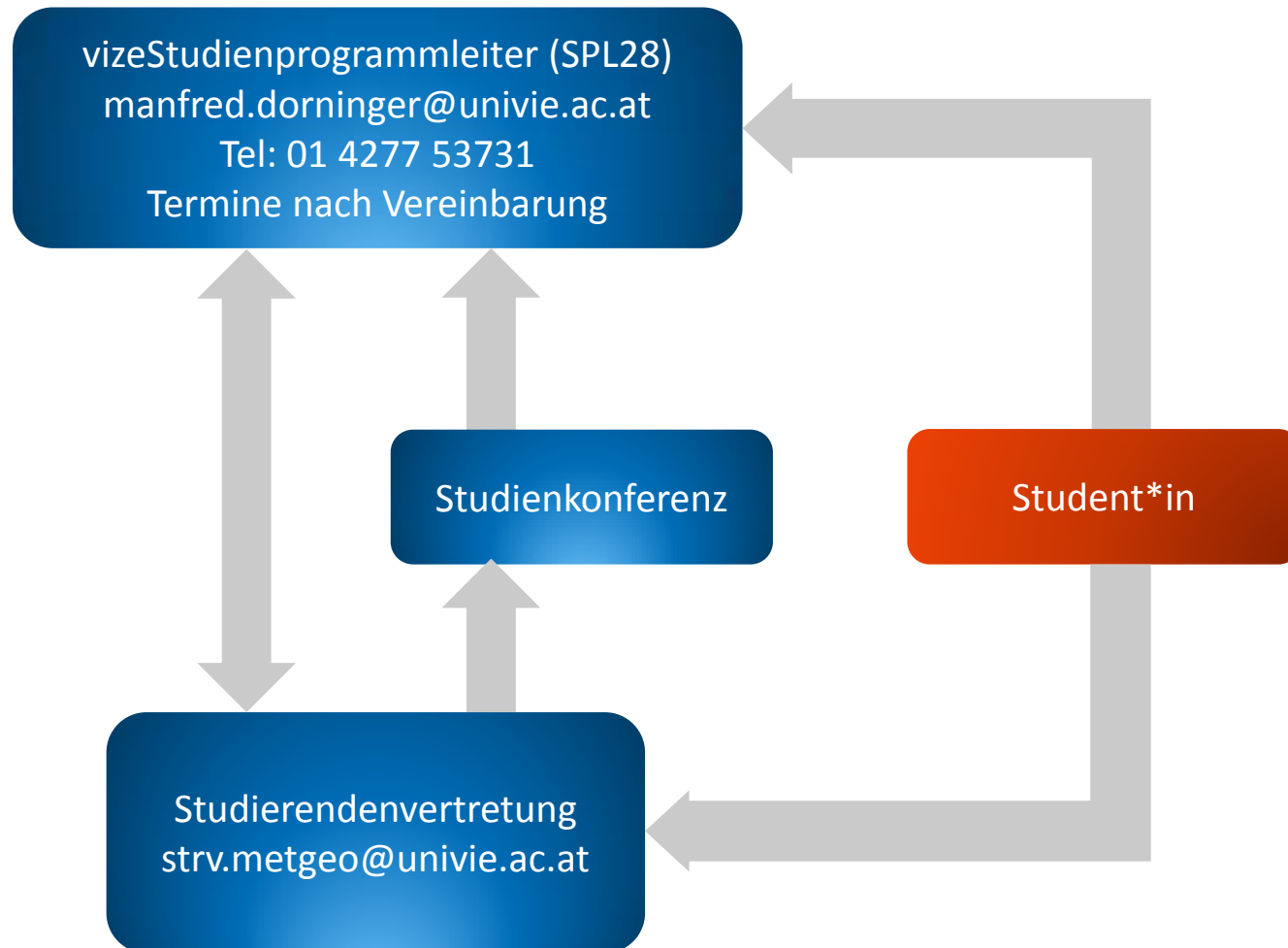
Institut für Meteorologie u. Geophysik

Subeinheitsleiter (SEL):

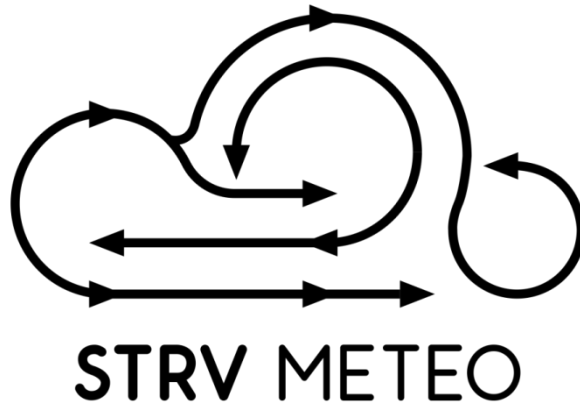
Prof. Dr. Martin Weissmann

(ab 1.10.2020)

www.img.univie.ac.at



Studienrichtungsververtretung



strv.metgeo@univie.ac.at
Sprechstunden nach Vereinbarung
Raum 2G504



Daniel Schlager



Livio Garofalo



Ludwig Wolfgruber

<https://www.univie.ac.at/strv-metgeo/>



imgw

Institut für Meteorologie
und Geophysik

Universität Wien

UZA II

Althanstraße 14

1090 Wien

Telefon: +43-1-4277-537 01

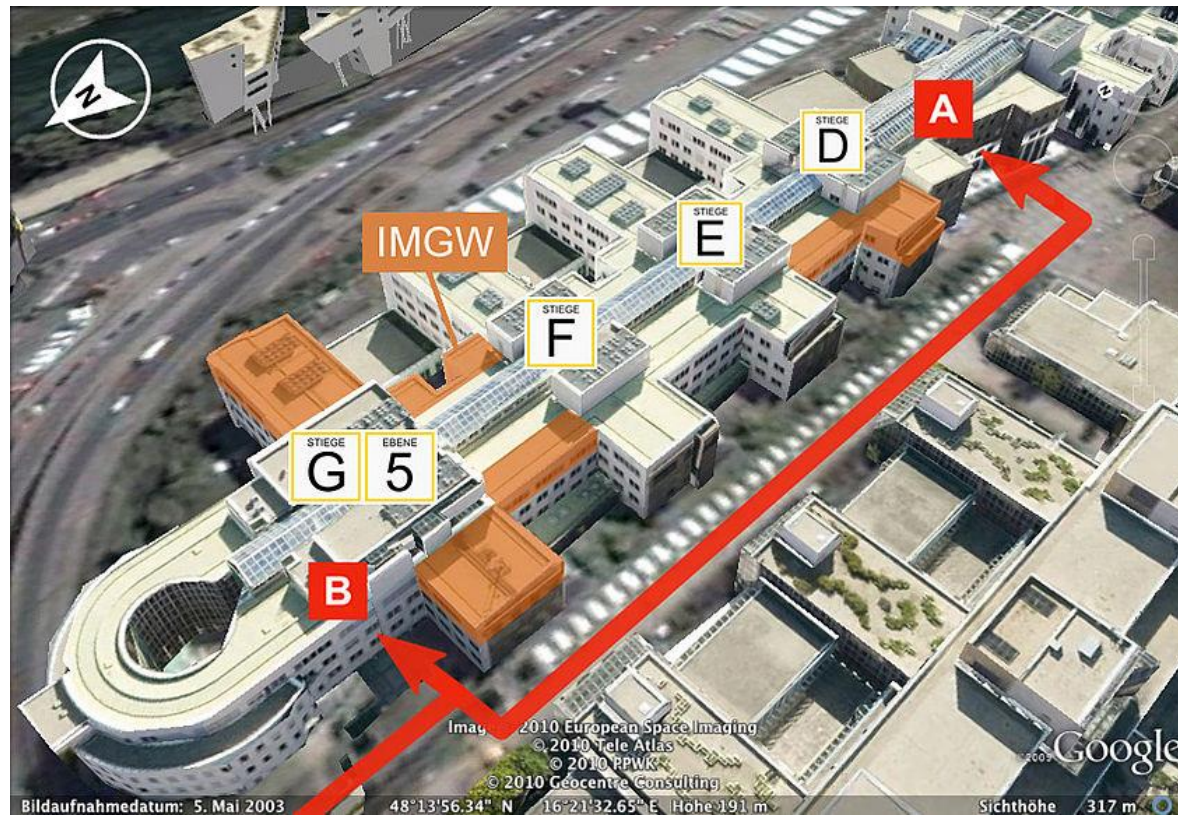
E-Mail: img-wien@univie.ac.at

<https://img.univie.ac.at/>

Lageplan



Lageplan



Zielsetzung und Charakteristik des Bachelorstudiums



- Erwerb akademischer Kernkompetenz und theoriegestützter Problemlösungskompetenz im Bereich der Meteorologie

Zielsetzung und Charakteristik des Bachelorstudiums

$$\iiint_V f_i dm = \iiint_V b_i dm + \oint_S t_i df$$

$$\iiint_V \left(f_i - b_i - \frac{1}{\rho} \frac{\partial \sigma_{ji}}{\partial x_j} \right) dm = 0 \quad \text{gilt } \forall V \Rightarrow$$

$$f_i - b_i - \frac{1}{\rho} \frac{\partial \sigma_{ji}}{\partial x_j} = 0$$

$$\sigma_{ij} = -p \delta_{ij} + \eta \left(\frac{\partial v_j}{\partial x_i} + \frac{\partial v_i}{\partial x_j} \right)$$

$$\rho f_i - \rho b_i + \frac{\partial}{\partial x_i} p - \eta \frac{\partial^2}{\partial x_j^2} v_i = 0$$

$$\rho \mathbf{f} - \rho \mathbf{b} + \nabla p - \eta \Delta \mathbf{v} = 0$$

$$\mathbf{f} = \left(\frac{D}{Dt} \mathbf{v} \right)_I = \left(\frac{D}{Dt} \mathbf{v} \right)_R + \underbrace{\boldsymbol{\omega} \times (\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{x})}_{\text{Zentrifugalterm}} + \underbrace{2 \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{v}}_{\text{Coriolis-Term}}$$

$$\frac{D}{Dt} \mathbf{v} = \frac{\partial}{\partial t} \mathbf{v} + \mathbf{v} \cdot \nabla \mathbf{v}$$

$$\left(\frac{D}{Dt} \mathbf{v} \right)_R + \boldsymbol{\omega} \times (\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{x}) + 2 \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{v} - \mathbf{b} + \frac{\nabla p}{\rho} - \frac{\eta}{\rho} \Delta \mathbf{v} = 0$$

$$\frac{\partial}{\partial t} \mathbf{v} + \underbrace{(\mathbf{v} \cdot \nabla) \mathbf{v}}_{\text{nicht-linear}} = -\frac{\nabla p}{\rho} - \boldsymbol{\omega} \times (\boldsymbol{\omega} \times \mathbf{x}) - 2 \boldsymbol{\omega} \times \mathbf{v} + \frac{\eta}{\rho} \Delta \mathbf{v} + \mathbf{b}$$

- Mathematisch-physikalische Grundlagen
- Methoden der Forschung in Theorie und Praxis
- Naturwissenschaftliche und interdisziplinäre Denkweise
- Umgang mit modernen Informations-technologien und die Grundlagen der elektronischen Datenverarbeitung sowie physikalische Messtechnik (In-/Outdoor)

Zielsetzung und Charakteristik des Bachelorstudiums



- ermöglicht Absolventinnen und Absolventen, ihre Fähigkeiten auch über das Fachgebiet hinaus in anderen physikalisch-naturwissenschaftlichen Berufen einzusetzen
- Voraussetzungen für das Studium: Logisch – analytisches Denken, **Interesse an höherer Mathematik und Physik**

Planen sie ihr Studium !!

Curriculum Meteorologie

Bachelorstudium 2015

<https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/studium/bachelor/meteorologie/aber>

https://mtbl.univie.ac.at/storage/media/mtbl02/02_pdf/20200219-10.pdf

Masterstudium 2011

<https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/studium/master/meteorologie/>

Oder unter <https://img.univie.ac.at/> → Studium → Studien

Aufbau des Bachelorstudiums 2015

1. Semester	ECTS	2. Semester	ECTS	3. Semester	ECTS
StEOP-Einführung in die Meteorologie PM-EinfMet	4	Meteorologie I PM-Met-1	6	Meteorologie II PM-Met-2	6
StEOP 1- Experimentalphysik I PM-Ph-1	8	EII Exp.physik II (+ EEA Einf., in das exp. Arbeiten) PM-Ph-2	8(12)	EEA PM-Ph-2	4
ANA I Analysis für PhysikerInnen I PM-Math-1	8	ANA II Analysis für PhysikerInnen II PM-Math-3	8	ANA III Analysis für PhysikerInnen III PM-Math-5	8
StEOP2 - Einführung in die physikalischen Rechenmethoden PM-PhR	7	T I Theoretische Physik I: Klassische Mechanik PM-TP-1	9	Informatik in der Meteorologie PM-Prog	6
LINALG Lineare Algebra für PhysikerInnen PM-Math-2	7	Mathematische Methoden der Physik I PM-Math-4	(7)	Benachbarte Naturwissenschaften PM-Nawi	7
	34		29		31

Zusatztutoren Steop

Die Steop in der Meteorologie besteht aus:

https://ufind.univie.ac.at/de/vvz_sub.html?path=247643

Insgesamt 19 ECTS aus drei Steop-Prüfungen

Projekt des Rektorates „Aktives Lernen“:

Ziel: Hilfestellung bei Steop-LVs zur Erhöhung der Erfolgsquote

8 zusätzliche Tutorienstunden für die Steop-LVs, eigene Gruppen von Meteorologiestudenten

Steop 1: Experimentalphysik I

Tutorium: David Schmoll; Mi 17:00-19:00, HS 1

david.schmoll@univie.ac.at

Steop 2: Einf. in die physik. Rechenmethoden

Tutorium: Anna Rohrböck; Mo 18:00-20:00, 2B201

a01601031@unet.univie.ac.at

Achtung! Aufbau des Bachelorstudiums 2015

Mathematischen Methoden der Physik I+II für MeteorologInnen:

WS 2020: Mathematische Methoden der Physik für MeteorologInnen II

- 260094 VO [Analysis für PhysikerInnen III](#)
- 260095 PUE [Analysis für PhysikerInnen III](#)

SS 2019: Mathematische Methoden der Physik für MeteorologInnen I

Es gibt KEINE Äquivalenz aus der Physik dafür. Es werden diese LVs (VO+UE) von uns angeboten.

Aufbau des Bachelorstudiums 2015

4. Semester	ECTS	5. Semester	ECTS	6. Semester	ECTS
Klimatologie PM-Met-3	5	Synoptische Meteorologie 1 PM-Met-5	6	Synoptische Meteorologie 2 PM-Met-6	6
Physikalische Konzepte der Meteorologie PM-Ph-4*¹	8	Dynamik der Atmosphäre PM-Met-4	8	Meteorologische Messmethoden PM-Met-7	5
E III Experimentalphysik III PM-Ph-3	3	Numerische Methoden der Meteorologie PM-Num*¹	8	Fernerkundung PM-Met-8	5
Mathematische Methoden der Physik I PM-Math-4	7	Physik Praktikum PM-Prakt	6	Bachelorseminar II PM-Bach*² Bachelorarbeit PM-Bach*²	1+10
Benachbarte Naturwissenschaften PM-Nawi	3	Bachelorseminar I PM-Bach*²	1	Benachbarte Naturwissenschaften PM-Nawi	3
	31		29		30

Voraussetzung1: PM-Ph-1, PM-Ph-2, PM-Math-1, PM-Math-2

Voraussetzung2: PM-Prog, PM-Ph1, PM-Ph2, **PM-Ph-4**, PM-Math-1, PM-Math-2, PM-Met-1, PM-Met-2

Achtung! Aufbau des Bachelorstudiums 2015

- Die Möglichkeit über das Interessensmodul LVAen des Masterstudiums vorzuziehen wurde mit Ende der Nachfrist (im Oktober 2018) abgeschafft. LVAen des Masterstudiums können erst dann belegt werden, wenn das Bachelorstudium vollständig abgeschlossen ist. Ausnahme: Wahlfächer außerhalb der SPL 28 (LV-Nummern beginnen mit 28....)
- Umstieg vom Bachelorstudium auf Masterstudium ist „tagesaktuell“ möglich (vorläufige Zulassung)
- **PM-Bach: Bachelorseminar I (WS) + Bachelorseminar II (SS)**
→ Abgabe der Bachelorarbeit am 30. Juni des jeweiligen SS.
oder **Bachelorseminar II (SS) + Bachelorseminar I (WS)**
→ Abgabe der Bachelorarbeit am 31. Jänner des jeweiligen WS.
- Bachelorarbeit 10 ECTS („durchschnittlich“ begabte/r StudentIn):
1 ECTS = 25 x 60 Minuten = 1560 Minuten
10 ECTS = 15 600 Minuten = 260 Stunden (knapp 2 volle Monate)

Bachelorarbeit

Die Bachelorarbeit ist eine eigenständige schriftliche Abhandlung über ein mit den Betreuern oder Betreuerinnen zu spezifizierendes Thema

→ **im Rahmen des Bachelorseminars abzufassen**

- Der Bachelorarbeit sind **10 ECTS** zugeordnet
- Betreuer/in: LV-Leiter/in des Bachelorseminars + PostDocs + Senior Scientists

Bachelorarbeit

Prozedere

- Kontaktaufnahme mit gewünschtem/r Betreuer/in spätestens in der Vorbesprechung des Bachelorseminars, Vereinbarung des Themas
- Betreuer/in bestätigt die Leistungen für die Bachelorarbeit
Bestätigung Bachelorarbeit Studienplanversion 2015.pdf
- Einreichen der Formulare beim SSC

2 Seminarvorträge über Bachelorarbeit im Bachelorseminar I + II

Hinweis: Am Dienstag, **1. Oktober 2019** findet digital von 9.00 – 10.00 Uhr eine Informationsveranstaltung zum Bachelorstudium der Physik statt (erste STEOP1 Einheit). In diesem Semesteropening erhalten Sie wichtige Hinweise zu den LVs aus der Physik und zur Fakultät für Physik.

Wie können Sie daran teilnehmen?

1. Zur STEOP 1: Experimentalphysik I registrieren. Eine Registrierung können Sie direkt im Vorlesungsverzeichnis (u:find) unter dem Link <https://ufind.univie.ac.at/en/course.html?lv=260089&semester=2020W> durchführen. Damit erhalten Sie Zugang zum Moodlekurs der STEOP1.
2. Im Abschnitt “Streaming & OnDemand” den Links “Semesteropening 2020 Session #” zum Videokonferenzraum in *Collaborate* folgen.

[Aussendung an Studierende der Fakultät für Physik](#)

Aufbau des Masterstudiums 2011

1. Semester 30 ECTS	2. Semester 30 ECTS	3. Semester 30 ECTS	4. Semester 30 ECTS
Mikrometeorologie PM-MiMet (5 ECTS) NPI: 2 PI: 2 (alternierend zu Alpine Meteorologie)	Klimamodelle Seminar Klima 1 PM-KI1 (5 ECTS) NPI: 1 PI: 3 (alternierend zu Klimadiagnose- u. Prognose)	Alpine Meteorologie PM-Alpin (5 ECTS) NPI: 2 PI: 1 (alternierend zu Mikrometeorologie)	Klimadiagnose- u. Prognose Klima 2 PM-KI2 (5 ECTS) NPI: 2 PI: 1 (alternierend zu Klimamodelle Seminar)
Mesoscale Dynamics PM-Mdyn (5 ECTS) NPI: 2 PI: 1	Wahlmodulgruppe Vertiefung Meteorologie/Naturwissenschaften		
Numerical Modelling PM-Num (10 ECTS) Fundamentals of Atm. Modelling NPI: 2 PI: 2 Wetterbesprechung 2 PI: 2 Modellinterpretation NPI: 1		PM-MetNawi (18 ECTS)	
Wettersvorhersage PM-WV (10 ECTS) NPI: 3 PI: 3 Verifikation Wetterbesprechung NPI: 1 PI: 2 Ensemble Vorhersage NPI: 2 PI: 1	Master_Modul PM-Master (5 ECTS) NPI: 0 PI: 2 Masterarbeit (30 ECTS) Masterprüfung (12 ECTS)		
Meteorologische Messungen PM-Mess (5 ECTS) NPI: 2 PI: 1	Meteor.-klimat. Exkursionen PM-Exkur (5 ECTS) PI: 3		

Masterstudium 2011 PM-Num

Ersatzlehrveranstaltungen

- Die Lehrveranstaltungen

npi: 2 SSt, 2 ECTS, Numerische Verfahren der Meteorologie

pi: 2 SSt, 3 ECTS, Übungen zu Numerische Verfahren der Meteorologie
werden derzeit nicht angeboten → Ersatzlehrveranstaltungen

pi: 2 SSt, 4 ECTS, UE Wetterbesprechung 2

npi: 1 SSt, 1 ECTS, VO Modellinterpretation

→ <https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/services-info/informationen-und-formulare/studienprogrammleitung-28/verlautbarungen-der-spl/meteorologie/>

Anrechnung von Lehrveranstaltungen

- Interne Anrechnung von Lehrveranstaltungen, die im Rahmen eines anderen Studiums absolviert wurden
Anrechnung via u:space
- Externe Anrechnung von Lehrveranstaltungen, die an einer anderen Universität absolviert wurden.

Antrag beim SSC

Procedere unter:

→ <https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/services-info/informationen-und-formulare/studienprogrammleitung-28/anerkennungen/>

Wahlfächer:

Bachelorstudium 2015 PM-Nawi (13 ECTS)

Masterstudium 2011 PM-MetNawi (18 ECTS)

Grundkonzept

- Erwerb von Kompetenzen aus naturwissenschaftlichen Nachbardisziplinen, die über die in den Pflichtmodulen bereits vermittelten Kompetenzen hinausgehen
- keine Redundanz, keine Reptitorien, Tutorien etc.
- Die im Pflichtmodul PM-Nawi des Bachelorcurriculums Meteorologie jedenfalls anrechenbaren Lehrveranstaltungen sind in folgender (ständig aktualisierter) Liste einsehbar:

→ [https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/s_geo_astronomie/Dokumente/Meteo/Liste PM-Nawi.pdf](https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/s_geo_astronomie/Dokumente/Meteo/Liste_PM-Nawi.pdf)

→ [https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/s_geo_astronomie/Dokumente/Meteo/Liste PM-MetNawi.pdf](https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/fileadmin/user_upload/s_geo_astronomie/Dokumente/Meteo/Liste_PM-MetNawi.pdf)

Bachelorstudium 2015 PM-Nawi

Masterstudium 2011 PM-MetNawi

Prozedere

- **Anmeldung** zu Lehrveranstaltungen aus den Listen im Modul PM-Nawi bzw. PM-MetNawi, diese werden direkt dem entsprechenden Modul zugeordnet.
- **Nach positiver Absolvierung** von LVen im Ausmaß von 13 (PM-Nawi) bzw. 5+13 ECTS (PM-MetNawi) ist das Modul positiv absolviert
- **Die Gesamtnote** wird beim SSC berechnet und die ECTS-credits für PM-Nawi bzw. PM-MetNawi vergeben.

Masterstudium 2011 PM-MetNawi

Empfehlung

Im WS und im SS finden abwechselnd LVAs für den Bereich
PM-MetNawi – Meteorologie statt:

WS 2020:

- Radarmeteorologie (VO+UE, 3 ECTS); Block im Jänner 2021
- Verkehrsmeteorologie (VO, 3 ECTS), Block im November 2020
- Climate Change and Climate Crisis: Future perspectives and concepts. (VO, 5 ECTS)
→ <https://ufind.univie.ac.at/de/course.html?lv=290055&semester=2020W>

Schreibmentoring

- Was ist Schreibmentoring?

Schreibmentoring ist ein Programm des Center for Teaching and Learning und steht allen BA-Studierenden der Universität Wien offen.

- Was geschieht im Schreibmentoring?

Vom CTL zu SchreibmentorInnen ausgebildete Studierende bieten an allen teilnehmenden Instituten einmal pro Woche 1,5-stündige Schreibgruppen an. Dort können alle Fragen rund um den wissenschaftlichen Schreibprozess gestellt werden, z.B. zu Umgang mit Literatur, Gliederung, Argumentation, Textproduktion, Überarbeitung von Texten, Wissenschaftssprache u.v.m.

Die SchreibmentorInnen geben auch gerne Feedback auf kurze Textpassagen.

- Fr. Valentina Hutter wird in diesem Semester als Schreibmentorin ausgebildet.

→ <https://ctl.univie.ac.at/services-zur-qualitaet-von-studien/wissenschaftliches-schreiben/schreibmentoring/ueberblick-alle-studien-mit-schreibmentoring/>

StudienServiceCenter (SSC)

der Fakultät für Geowissenschaften, Geographie und Astronomie (SPL 28)

NIG, Raum C414/416

Universitätsstraße 7

A-1010 Wien

→ <https://ssc-geo-astronomie.univie.ac.at/>

- Anerkennung von Prüfungen
- Ausgabe von Sammelzeugnissen
- Anmeldung der Diplom-/Masterarbeit
- Anmeldung zur Diplom-/Masterprüfung
- Studienplanwechsel
- Studienabschluss

Anmeldung zu Lehrveranstaltungen via U:SPACE

Zentraler Zugang zu allen Services rund um die Organisation des Studiums

→ **Login mit UserID**

Die wichtigsten Services:

- Einzahlung von Studien-/ÖH-Beitrag
- Übersicht über den aktuellen Status der Studien
- Anmeldung zu Lehrveranstaltungen und Prüfungen
- Abfragen von Noten und Studienfortschritt im Prüfungspass
- Registrierung zu Erweiterungscurricula

Zusätzliche Services:

- Online-Aktualisierung persönlicher Daten
- Download und Druck von Dokumenten, wie Sammelzeugnis, Studienzeitbestätigung, Studienblatt, etc.
- Beantragung eines Leistungsstipendiums

Betreuung von Diplom-/Masterarbeiten

Studienjahr 2007/2008 – Ausgegeben am 30.11.2007 – 8. Stück

§ 15. (1) Studierende sind berechtigt, eine Universitätslehrerin oder einen Universitätslehrer mit Lehrbefugnis um die Betreuung einer Diplom- oder Masterarbeit zu ersuchen. Das Thema der Arbeit ist im Einvernehmen mit der Betreuerin oder dem Betreuer festzulegen. Bei der Festlegung und Genehmigung des Themas ist besonders darauf zu achten, dass es innerhalb der gesetzlichen Frist von sechs Monaten bearbeitet werden kann. Finden Studierende keine Betreuerin oder keinen Betreuer, die oder der zur Betreuung der Diplom- oder Masterarbeit bereit ist, hat die oder der Studienpräses diesen Studierenden eine Betreuerin oder einen Betreuer zuzuweisen.

(2) Universitätsprofessorinnen oder Universitätsprofessoren und habilitierte Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter sind berechtigt und nach Maßgabe ihrer sonstigen universitären Aufgaben auch verpflichtet, aus dem Fach ihrer Lehrbefugnis Diplom- und Masterarbeiten zu betreuen und zu beurteilen.

→ [Link](#)

Betreuung von Diplom-/Masterarbeiten

- Externe Nicht-Habilitierte dürfen Diplom- und Masterarbeiten grundsätzlich nicht betreuen.
- Ob jemand "extern" oder "intern" ist, richtet sich ausschließlich nach dem jeweiligen Beschäftigungsverhältnis. Intern sind alle wissenschaftlichen Angestellten mit einem aufrechten Beschäftigungsverhältnis zur Uni Wien, sowie Emeritierte. Wo sich der/die Betreffende habilitiert hat, ist irrelevant. Habilitiert sich ein Angehöriger also an der Uni Wien, nimmt dann aber einen Lehrstuhl an einer anderen Universität an, ist er Externer im Sinne der Satzung.

Konsequenzen

Die Studienprogrammleitung ist unbedingt vor Beantragung der Diplomarbeit einzuschalten, wenn die Betreuung durch

- externes habilitiertes Personal oder
- internes nicht-habilitiertes Personal angestrebt wird

Plagiatsprüfung wissenschaftlicher Arbeiten

Studienjahr 2007/2008 – Ausgegeben am 15.07.2008 – 42. Stück

*Gem. § 17 (1) studienrechtlicher Teil der Satzung der Universität Wien sind wissenschaftliche Arbeiten sowohl **in gedruckter als auch in elektronischer Form** einzureichen. Nähere Bestimmungen dazu finden Sie in der Verordnung der Studienpräses, Mitteilungsblatt der Universität Wien, 42. Stück – Ausgegeben am 15.07.2008 – Nr.351.*

*Demzufolge hat die elektronische Abgabe **vor** der Abgabe der Druckversion zu erfolgen, der Einreichvorgang beginnt mit dem Hochladen der elektronischen Datei, die Begutachtungsfrist hingegen mit der Abgabe der Druckversion. Diese ist innerhalb einer Woche nach Abgabe der elektronischen Version zu den Parteienverkehrszeiten beim zuständigen StudienServiceCenter abzugeben.*

→ https://mtbl.univie.ac.at/storage/media/mtbl02/2007_2008/2007_2008_351.pdf

Stipendien und Förderungen

Im Mitteilungsblatt der Universität Wien finden Sie unter dem Punkt "Stipendien, Förderungen" eine Reihe von Ausschreibungen für finanzielle Unterstützungen. Sie können sich dort nicht nur über die Leistungs- und Förderungstipendien, die die Universität Wien vergibt, informieren, sondern auch über eine Reihe von Preisen und Unterstützungen von z.B. Banken und anderen Institutionen.

→ <https://studieren.univie.ac.at/studieren-und-leben-wen-frage-ich-bei/#c144895>

→ <https://studienpraeses.univie.ac.at/stipendien/foerderungstipendien-nach-dem-studfg/>

Werde ein „Outgoing“ Studienaufenthalte im Ausland Erasmus+



„**Outgoings**“ sind Studierende (Bachelor/Master) der Uni Wien, die einen Teil ihres Studiums im Rahmen folgender Mobilitätsprogramme im Ausland verbringen →

Werde ein „Outgoing“ Studienaufenthalte im Ausland Erasmus+

- **ERASMUS Studierendenmobilität**
1-2 Semester Studium an europäischen Partneruniversität
- **ERASMUS Praktika** (ERASMUS: EU/EWR, Türkei, Mazedonien)
2-12 Monate Praktikum
- **Non-EU Student Exchange** (außereuropäische Mobilität, Russland, Ukraine)
1-2 Semester Studium an außereuropäischen Partneruniversität
- **ERASMUS International Mobility** (außereuropäische Mobilität mit Erasmus+)
1 Semester Studium an Partneruniversität für ausgewählte Studienrichtungen auf Master-Niveau
- **Kurzfristige Auslandsstipendien (KWA)**
für wissenschaftliche Arbeiten im Rahmen der Masterarbeit

Mehr Infos zu den einzelnen Programmen unter
→ <http://international.univie.ac.at>

Werde ein „Outgoing“ Studienaufenthalte im Ausland Erasmus+

Partneruniversitäten der Fakultät (Stand September 2017):

- **Meteorologie und Geophysik**

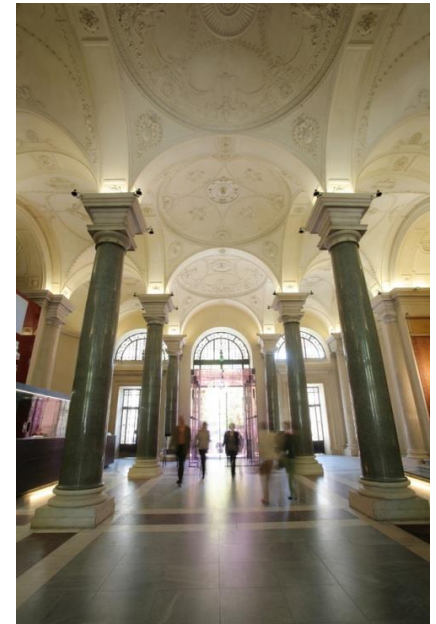
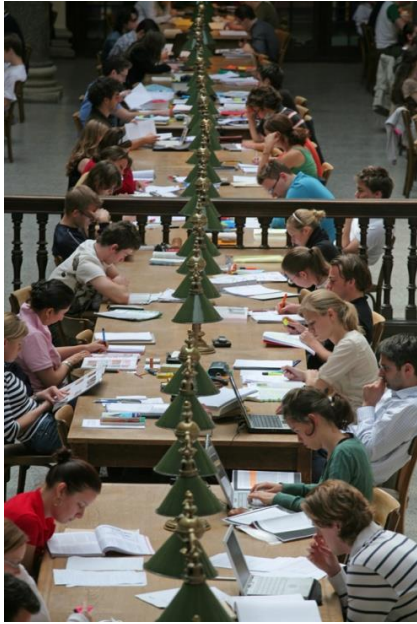
Eötvös Loránd Tudományegyetem (HU), Universidad Complutense de Madrid (ES), Ludwig-Maximilians-Universität München (DE)

Wichtig: frühzeitig mit der Planung und Vorbereitung beginnen

- Anmeldungen für einige Programme sind nur innerhalb bestimmter Fristen möglich
- Man benötigt oft zum Zeitpunkt der Bewerbung einen Sprachnachweis!
- Es muss mit den Mobilitätskoordinatoren der Fachrichtung abgeklärt werden, welche Kurse an der Gastuni auch in Wien anerkannt werden

Mobilitätskoordinatoren der Fakultät (Stand Juli 2020):

- Meteorologie: Prof. Haimberger (leopold.haimberger@univie.ac.at)



Die Studienprogrammleitung SPL28
und der Lehrkörper des Instituts für Meteorologie und Geophysik
wünscht einen erfolgreichen Studium
und einen guten Semesterbeginn